

Sternsinger bringen Licht und guten Duft

Rotenberger Kinder nahmen am Sternsingerempfang des Ministerpräsidenten in Stuttgart teil

Von Benjamin Starke

Stuttgart/Rotenberg. Alljährlich empfängt Ministerpräsident Winfried Kretschmann einige Tage nach Dreikönig die Sternsinger in Stuttgart. In diesem Jahr wurde das Erzbistum Freiburg unter anderem von den Ministranten von St. Nikolaus Rotenberg im Neuen Schloss vertreten.

In Rotenberg liefen die Vorbereitungen für den Empfang schon seit Wochen.

Nach der erfolgreichen Bewerbung Anfang Dezember waren 25 Sternsinger am Dreikönigstag in drei Gruppen durch den 870-Einwohner-Ort unterwegs und sammelten die stolze Summe von 2000 Euro zugunsten des Kindermissionswerks. Seit Jahrzehnten ist Doris Brückmann für die Gewänder der Drei Könige verantwortlich und hatte erst im Vorjahr neue Kleider geschneidert, um noch mehr Kinder und Jugendliche ausstatten zu können. So war sie auch zur Aktion in diesem Jahr

im Dezember besonders gefragt.

Nach den Weihnachtsfeiertagen hieß es im Januar Lieder für den Empfang in der Landeshauptstadt zu lernen, wozu Stadtkantor Martin Ritz sich der Sternsinger annahm. Am Donnerstag traf sich die neunköpfige Abordnung bereits am Morgen in Rotenberg, um sich auch inhaltlich auf den Tag vorzubereiten, bevor es in die Stuttgarter Innenstadt ging.

Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Grüne) empfing die acht singenden Sternsinger-Gruppen aus dem ganzen Land vor dem Neuen Schloss, und nachdem der Türsegel angebracht war, ging es in den großen Empfangssaal. Hier blickte der Landesvater auf die diesjährige Sternsingeraktion zurück, welche unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit“ steht, und lobte das tatkräftige Engagement zur letzten Aktion 2013. Die Kinder und Jugendlichen brachten Licht und einen guten Duft zu den Menschen. Er freute sich immer, wenn er privat zu Hause die Sternsinger empfangen könne, und er sei stolz darauf, dass sich alleine in Baden-Württemberg 50 000 Sternsinger auf den Weg machten, deren Sammelergebnis 2013 mit neun Millionen Euro einen beträchtlichen Anteil an den bundesweiten 43 Millionen Euro Spenden ausgemacht habe, so der Landesvater.

Nach der Übergabe der Spende der Landesregierung an die Rotenberger Sternsinger ergriff Domkapitular Peter Birkhofer (Freiburg) das Wort und schaute nach Malawi, wo sich Tausende Menschen auf der Flucht befinden. Für



Nahmen in Stuttgart am Empfang des Ministerpräsidenten für die Sternsinger teil: die „Heiligen Drei Könige“ aus Rotenberg mit ihren Begleitern. Foto: Privat



Freute sich über den Besuch der Sternsinger im Stuttgarter Neuen Schloss: Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Foto: privat

diese hätten sich die Könige in diesem Jahr besonders eingesetzt. Das weltweit agierende Kindermissionswerk, das auf der größten Aktion von Kindern für Kinder aufbaut, unterstützt jährlich 2000 Projekte in 109 Ländern. Dabei fließen die Gelder in Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsprojekte, aber auch Soforthilfen für Kinder nach Naturkatastrophen werden geleistet.

Diese und viele weitere Informationen trugen die Sternsinger in Stuttgart vor, bevor abschließend gemeinsam gesungen wurde und das Land in den repräsentativen Räumen des Schlosses zum gemeinsamen Mittagessen lud.

Sternsinger seien gern gesehene Gäste, so der Diözesanleiter des Bundes

Deutscher Katholischer Jugend (BDKJ) in der Erzdiözese Freiburg, Manuel Schätzle, der auch der Aktion in Stuttgart vorstand.

Bundeskanzlerin Angela Merkel empfing trotz Skiunfalls Sternsinger aus allen deutschen Bistümern im Kanzleramt, Eröffnungsfeiern fanden im Kölner Dom und in Leutkirch im Allgäu statt, auch der Europapark in Rust öffnete seine Pforten für die Drei Könige und auf die Sternsinger der Region Rhein-Neckar wartet eine Dankfeier am heutigen Samstag in Planetarium und Technoseum Mannheim, zu der über 900 Kinder und Jugendliche erwartet werden, unter ihnen auch 20 Ministranten aus Rotenberg.

BLICK AUF DIE LEINWAND

Luxor-Filmpalast

Der Medicus jeweils um 11, 14, 17, 20.15 Uhr; Die Pute von Panem – The Starving Games jeweils um 11, 15, 18.30 Uhr, heute auch 14.45, 23.30 Uhr; Paranormal Activity – Die Gezeichneten, heute, 20.30, 23.30 Uhr, morgen, 20.15, 22 Uhr; Buddy, heute, 17, 19 Uhr, morgen, 17, 19.15 Uhr; Das erstaunliche Leben des Walter Mitty, heute, 16, 21 Uhr, morgen, 16, 21.15 Uhr; Der Hobbit – Smaugs Einöde, heute, 18, 22.30 Uhr, morgen, 18 Uhr, in 3D/HFR, heute, 11, 16.30, 19.45, 23.30 Uhr, morgen, 11, 16.45, 20 Uhr; Patron Mutlu son istiyor, heute, 23 Uhr, morgen, 21.30 Uhr; Dügün Dernek, heute, 23.30 Uhr; Zwei vom alten Schlag jeweils um 21 Uhr; Fack ju Göhte, heute, 13.45, 21.15 Uhr, morgen, 13.45, 16.45 Uhr; All is Lost, heute, 18.45 Uhr, morgen, 19 Uhr; Die Tribute von Panem – Catching Fire jeweils um 11 Uhr; Street Dance Kids jeweils um 15 Uhr, in 3D jeweils um 11 Uhr; Dinosaurier – Im Reich der Giganten jeweils um 13 Uhr; Die Eiskönigin jeweils um 11, 13.15, 15.30 Uhr, in 3D, heute, 14.15 Uhr, morgen, 14.30 Uhr.

KINO IN HEIDELBERG

Lux/Harmonie

Das erstaunliche Leben des Walter Mitty (Sa und So 14.15, 17, 19.45, Sa auch 22.30), Der Hobbit (Sa und So 14, 17.15, 20.30), The Counselor (Sa und So 20, Sa auch 22.30), Last Vegas (Sa und So 17.15, 20.15, Sa auch 22.30), Captain Phillips (Sa und So 19.45, Sa auch 22.30), Wolkig mit Aussicht auf Fleischbällchen 2 (Sa und So 14.30, 16.45), Turbo (Sa und So 14.30), Fack Ju Göhte (Sa und So 14.15, 17, 19.45, Sa auch 22.30), Frau Ella (Sa und So 17.15), Ich – Einfach unverbesserlich 2 (Sa und So 14.30).

Gloria/Gloriette

Auf dem Weg zur Schule (Sa 16.15, So 11.30), Ella & das große Rennen (Sa und

So 15), Imagine (Sa und So 19, So auch 16.45), Inside Llewyn Davis (Sa und So 18.15), Lunchbox (So 16), Das Mädchen und der Künstler (Sa 16.45, So 11.30), Der Medicus (Sa und So 20.30), Only Lovers left alive (Sa und So 21.15).

Kamera

Diana (Sa und So 18.15, 20.50, So auch 11.30), Der Medicus (Sa und So 15.15).

Karlstorkino

Camille, verliebt noch mal (Sa 16.30, OmU), Das Geheimnis der Bäume (Sa 19, So 17.15, OmU), The act of killing (Sa 21, OmU), Chronik einer Sehnsucht (So 11), Blue Jasmine (So 15.15, OmU), Das große Heft (So 19, OmU), The look of love (So 21.30, OmU).

THEATER IN HEIDELBERG

Zimmertheater

Wir lieben und wissen nichts (von Moritz Rinke), Sa 20 Uhr, So 17 Uhr.

Theater der Stadt

Sergeant Superpower rettet Amerika (von Rebekka Kricheldorf), Alter Saal, Sa 19.30 Uhr. Einführungsmatinee. Un Ballo in Maschera, So 11 Uhr, Marguerre-Saal. Tosca, Oper von Puccini, So 19 Uhr, Werkeinführung 18.45 Uhr, Marguerre-Saal.

Zwinger1

Hanglage Meerblick (von David Mamet), So 19 Uhr.

Zwinger3

Eltern-Kind-Workshop, Sa 15 Uhr, Anmeldung bis zum Vortag 13 Uhr unter zwinger3@heidelberg.de Saffran & Krump (von Pamela Dürr), So 15 Uhr.

Taeter Theater

Das Produkt, Mediensatire von Mark Ravenhill, Sa 20 Uhr. Die geretteten Kinder – Eine Lebensreise (von Hans-Werner Kroesinger), So 20 Uhr.

PH Mehrzweckhalle

PH-Theatergruppe – Huelga (von Gudrun Pausewang Streik der Dienstmädchen), Sa 20 Uhr, Reservierungen unter ph-tickets@gmx.de.

NACHRICHTEN IN KÜRZE

Der Ausschuss tagt

St. Leon-Rot. (red.) Eine Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik findet am Dienstag, 14. Januar, 18.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses statt. Auf der Tagesordnung stehen Bauanträge und Auftragsvergaben.

Emmerich-Vortrag über Astor

Walldorf. Der verschobene Vortrag von Astor-Experte Dr. Alexander Emmerich wird am Mittwoch, 15. Januar, nachgeholt. Emmerich berichtet ab 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Walldorf über „Forschungslücken und Geheimnisse im Leben von Johann Jakob Astor“ und wird dabei auch Passagen seines Buches über Astor zitieren. Das Buch ist durch Emmerichs langjähriges Studium des Lebens und Wirkens von Astor entstanden. Er hat hunderte von Briefen Astors sowie Tagebücher, Zeitungsartikel, Schriftwechsel und Testamente gesichtet und analysiert. Der

Vortrag ist auch für diejenigen interessant, die bereits den ersten Vortrag von Emmerich zu „Mut und Kühnheit des Visionärs Johann Jakob Astor“ im Mai 2013 erlebt haben, da er ganz andere Aspekte beleuchtet. Die Mezzosopranistin Barbara Grabowski und die Pianistin Brigitte Becker umrahmen den Vortrag musikalisch.

Volksbildungswerk besucht Konzerte

Wiesloch. Das Volksbildungswerk besucht am Freitag, 14. März ein Konzert der Sächsischen Staatskapelle Dresden unter Christian Thielemann im Festspielhaus Baden-Baden. Auf dem Programm stehen Werke von Liszt, Strauss und Beethovens 4. Klavierkonzert mit Radu Lupu. Bei den Osterfestspielen wird Puccinis Oper „Manon Lescaut“ mit den Berliner Philharmonikern aufgeführt. Termin ist Mittwoch, 16. April. Karten müssen aber schon jetzt bestellt werden bei Dieter Degreif unter Telefon 0 62 22/5 12 81.

POLIZEIBERICHT

Zwei Personen wurden verletzt

St. Leon-Rot. Ein Verkehrsunfall ereignete sich gestern Morgen um 7.10 Uhr an der Einmündung der Straße Im unteren Wald in die L 628. Dabei wurden zwei Personen verletzt. Eine 30-jährige Autofahrerin war laut Polizei von Rot kommend nach links abgebogen und dabei mit dem entgegenkommenden Wagen eines 31-Jährigen kollidiert. Beide Beteiligte waren angegurtert, durch den heftigen Aufprall lösten die Airbags aus. Nach der Erstversorgung an der Unfallstelle durch einen Notarzt wurden die Verletzten mit Rettungswagen in eine Heidelberger Klinik eingeliefert. Die Autos wurden total beschädigt, der Sachschaden wird auf rund 15 000 Euro beziffert.

Brand in Garage

Dielheim. Zwei leicht verletzte Personen und 2000 Euro Sachschaden lautet die Bilanz eines Garagenbrands, der sich am Donnerstag gegen 16.30 Uhr in Dielheim ereignet hat. Laut Polizei geriet ein Oldtimer infolge eines technischen Defektes beim Überbrücken der Batterie in Brand. Dem 45-jährigen Pkw-Eigentümer und seinem 23 Jahre alten Sohn gelang es recht schnell, mit eigenen Mitteln den Brand einzudämmen. Die Feuerwehren aus Dielheim und Horrenberg, die mit 16 Personen im Einsatz waren, mussten nur noch in geringem Maß eingreifen. Die beiden Männer wurden mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung zur Beobachtung in ein nahes Krankenhaus eingeliefert.

Fortuna startet mit Schwung ins neue Jahr

Schatthausen. Mit viel Schwung startet der FC Fortuna ins neue Jahr. Für Samstag, 18. Januar, lädt der Verein zu seiner traditionellen Winterfeier in die Mehrzweckhalle ein. Die allseits beliebte Theatergruppe wird das Geheimnis lüften, welches weitere amüsante Stück sie aus ihrem Programm zum Besten gibt. Verschiedene Ehrungen und die mit wertvollen Preisen bestückte Tombola (erster Preis ein Flachbildfernseher) runden den geselligen Abend ab. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Einlass ist 18 Uhr, Beginn und 19.30 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen oder warmen Speisen kann man auch die Generalprobe der Theatergruppe ab 14 Uhr hautnah miterleben, Einlass ist um 13.30 Uhr.

ANZEIGE

Ihre Zukünftige.



Die IBAN ersetzt ab 01.02.2014 die Kontonummer und Bankleitzahl. Alle Informationen rund um das Thema IBAN und SEPA erhalten Sie unter www.sparkasse-heidelberg.de/sepa oder in einer unserer Filialen. Sprechen Sie uns einfach an!

Wir lassen Ihnen Zeit!

Privatkunden räumen wir eine Übergangsfrist bis zum 31.01.2016 ein. So lange rechnen wir für Sie „alt“ in „neu“ um!

 **Sparkasse Heidelberg**

www.sparkasse-heidelberg.de